



Andreas Feicht

Staatssekretär

Frau
Sandra Weeser
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970

FAX +49 30 18615 7064

E-MAIL buero-st-f@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 19. Mai 2020

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Mai 2020

Frage Nr. 34

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Fragen wie folgt:

Frage:

Warum wurde die Führung der zwischen Bund und Ländern vereinbarten Arbeitsgruppe zur Lösung des Konflikts um die Abstandsregelungen von Windenergieanlagen nun Medienberichten zufolge (Der Spiegel vom 2. Mai 2020) von Bayern an das Bundeskanzleramt abgetreten, und wann will die Bundesregierung zu Entscheidungen bei den Fragen nach den Abstandsregelungen bei Windenergieanlagen und der Aufhebung des 52GW-Deckels für Photovoltaik-Anlagen kommen?

Antwort:

Die Regierungsfractionen haben am 18. Mai 2020 ihre Verhandlungen zu den beiden genannten wichtigen energiepolitischen Themen abgeschlossen. Gegenstand der Einigung ist die Einführung einer Länderöffnungsklausel im Baugesetzbuch für Windenergie an Land. Diese soll den Ländern die Möglichkeit einräumen, einen Mindestabstand von bis zu 1.000 Metern zwischen Windenergieanlagen und Wohngebäuden in ihren Landesgesetzen aufzunehmen. Die bestehende bayerische Regelung bleibt davon unberührt. Ferner wurde vereinbart, den 52-Gigawatt-PV-Deckel unverzüglich aufzuheben. Darüber hinaus soll eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Energiewende kurzfristig ihre Arbeit aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen